

Region

## KLAR! PINKAFELD-RIEDLINGSDORF - KLIMAWANDEL-ANPASSUNGSMASSNAHMEN GEGEN TROCKENHEIT

Jahr

# 2016

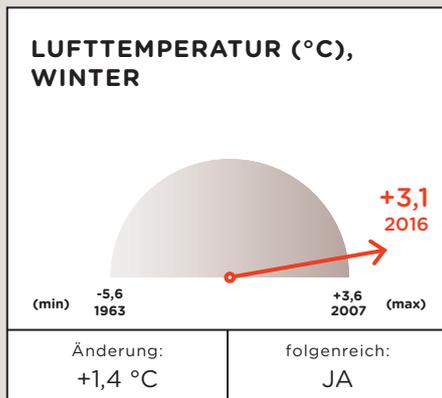
aktueller Zustand



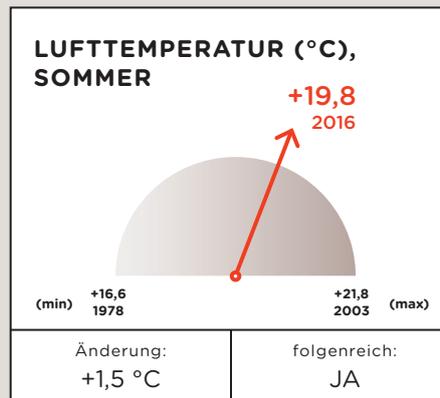
© Stadtfeuerwehr Pinkafeld, Pinkafeld, 14.06.2010

Im Jahr 2010 lag der Niederschlagschwerpunkt im Nordosten Österreichs und nach einem niederschlagsintensiven Mai geht es im Juni mit den ergiebigen Niederschlägen und Unwettern weiter. Durch Südwest-Strömungen wurde immer wieder energiereiche Luft in den Alpenraum transportiert und somit die Entstehung einzelner heftiger Gewitter und Unwetter begünstigt. Das hier abgebildete Foto zeigt die Auswirkungen eines solchen Starkniederschlagsereignisses anhand eines Hochwasser führenden Flusses.

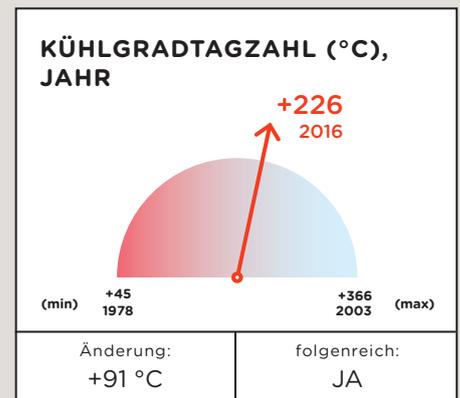
Für die Analyse der Vergangenheit wurde das Klimamittel der aktuellen Periode 1989-2016 mit jenem von 1961-1988 verglichen.



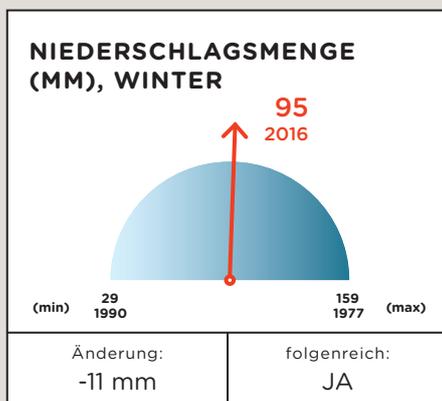
mittlere Lufttemperatur im Winter (Dezember 2015, Jänner, Februar 2016)



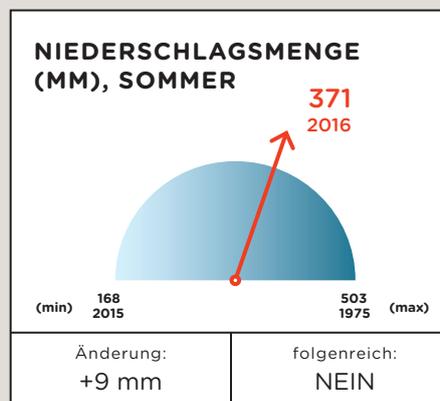
mittlere Lufttemperatur im Sommer (Juni, Juli und August 2016)



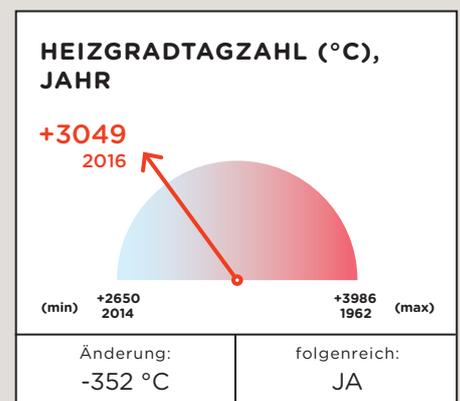
Summe der Differenz zwischen Raum- (+20,0 °C) und Außentemperatur an Tagen mit einer Tagesmitteltemperatur über +18,3 °C



Niederschlagssumme im Winter (Dezember 2015, Jänner, Februar 2016)

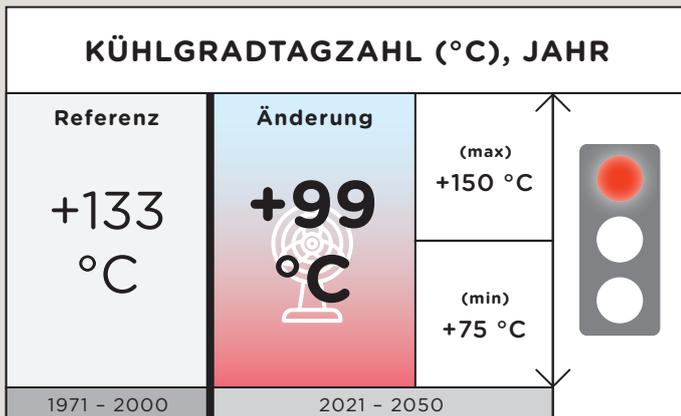


Niederschlagssumme im Sommer (Juni, Juli und August 2016)

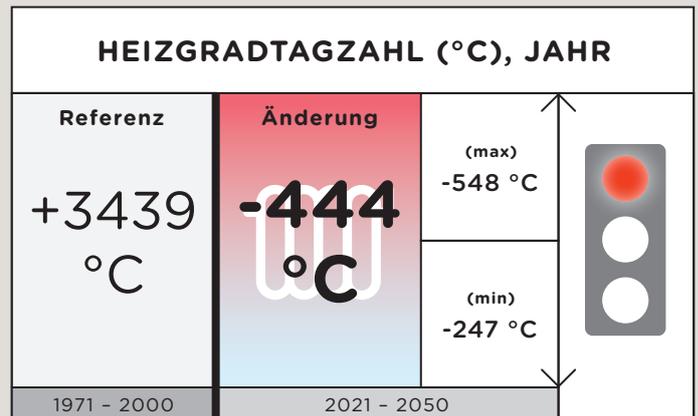


Summe der Differenz zwischen Raum- (+20,0 °C) und Außentemperatur an Tagen mit einer Tagesmitteltemperatur unter +12,0 °C

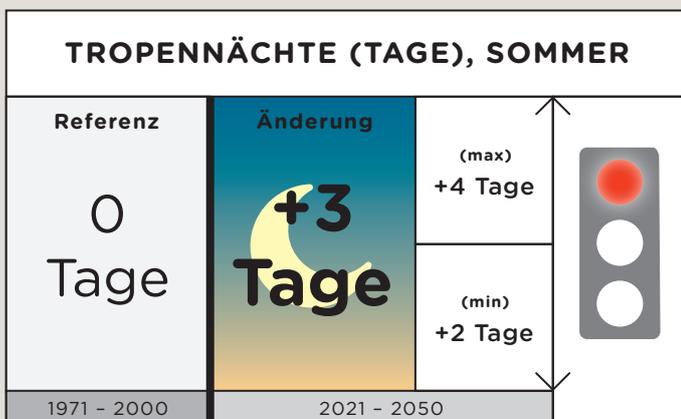
# ZU ERWARTENDE KLIMAÄNDERUNG



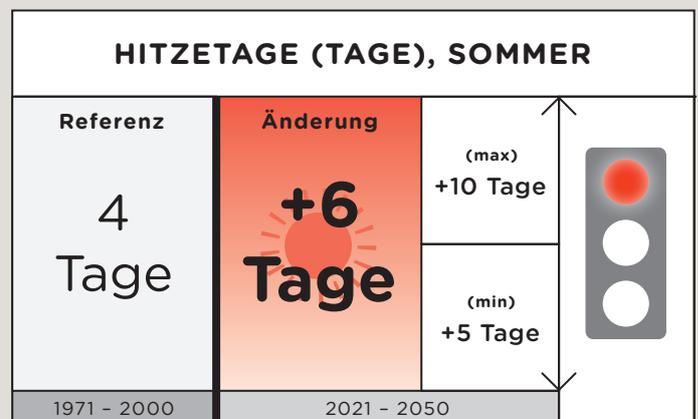
Summe der Differenz zwischen Raum- (+20,0 °C) und Außentemperatur an Tagen mit einer Tagesmitteltemperatur über +18,3 °C



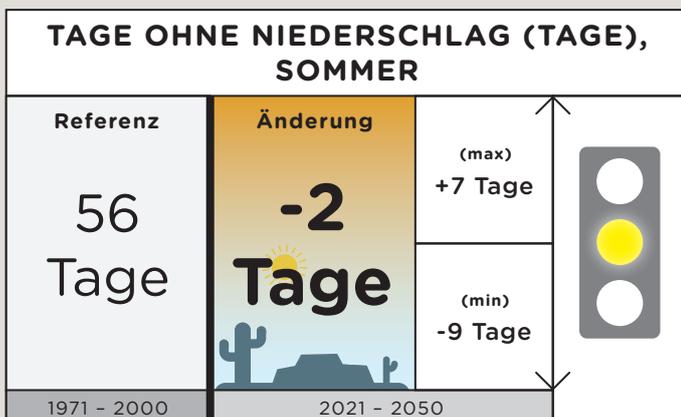
Summe der Differenz zwischen Raum- (+20,0 °C) und Außentemperatur an Tagen mit einer Tagesmitteltemperatur unter +12,0 °C



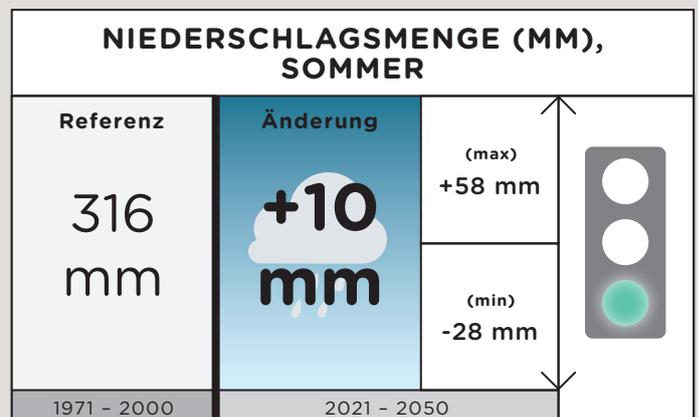
Tagesminimumtemperatur fällt nicht unter +20,0 °C im Sommer (Juni, Juli und August)



Tageshöchsttemperatur erreicht mehr als +30,0 °C im Sommer (Juni, Juli und August)



Niederschlagsmenge liegt unter 1 mm im Sommer (Juni, Juli und August)



Niederschlagssumme im Sommer (Juni, Juli und August)

## ZUSAMMENFASSUNG DER EXPERTINNEN

Für die Abschätzung der mittleren Änderung für die nahe Zukunft wurde ein Mittelmaß aus dem in ÖKS15 verwendeten Klimamodellensemble des „business-as-usual“ Szenarios (RCP 8.5) berechnet, sowie eine Abschätzung über minimal oder maximal mögliche Änderungen. Alle Modelle zeigen übereinstimmend deutliche Anstiege der mittleren Lufttemperatur. Damit einher geht eine Zunahme der Hitzetage im Sommer und somit eine steigende Hitzebelastung für Mensch, Tier und Pflanzen, auch Tropennächte können in Zukunft auftreten. Darüber hinaus nimmt der beobachtete Rückgang im Heizbedarf in Zukunft weiter ab, wohingegen der Kühlbedarf in den Sommermonaten weiter zunimmt. Der Niederschlag ist generell mit hohen Schwankungen behaftet, daher lassen sich für diesen im Allgemeinen weniger zuverlässige Aussagen treffen. Für den Sommer zeigt sich eine geringfügige, eher unsichere Abnahme der Tage ohne Niederschlag, wohingegen die Niederschlagsmengen annähernd gleich bleiben und sich innerhalb des natürlichen Schwankungsbereichs des Klimas bewegen.

### LEGENDE

- Rot:** statistisch signifikante Änderung und sicher
- Gelb:** statistisch signifikante Änderung und unsicher
- Grün:** statistisch nicht signifikante Änderung

